

Hardwareinstallation

Vor dem Einbau schalten Sie bitte Ihren PC aus und trennen ihn vom Stromnetz. Öffnen Sie dann das Gehäuse. Verbinden Sie den Adapter mit dem IrDA-Anschluss Ihrer Hauptplatine. Dieser ist meist mit "IR", "Infrared port" oder "IrDA" beschriftet. Achten Sie unbedingt auf richtigen Anschluss. Sonst funktioniert der Infrarot-Adapter nicht richtig und es könnte zu Beschädigungen kommen. Die Belegung des Anschlusses der Hauptplatine können Sie im Handbuch Ihres Motherboardherstellers nachsehen. Fehlt diese Information, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder Hersteller des Mainboards. Unterstützt Ihr Computer kein Fast IrDA (FIR), sondern nur SIR, schließen Sie bitte die braune Ader an IRRX an.

Manche Fast-IrDA-fähige Hauptplatinen besitzen Anschlüsse für FIRRX und IRRX. Verbinden Sie in diesem Fall die Adern gelb und braun entsprechend. Bei Fast-IrDA-kompatiblen Motherboards mit nur einem RX-Eingang schließen Sie bitte die gelbe Ader für FIR-Betrieb an. Für SIR-Betrieb die braune.

Belegung der einzelnen Adern:

Gelb: FIRRX (FIR Input)

Braun: IRRX (IR Input)

Grün: IRTX (IR Data Output)

Schwarz: GND (Ground)

Rot: VCC (POWER)

Blau: NC (Not connected)

Danach müssen Sie im BIOS z.B. im Menüpunkt "Integrated Peripherals" oder "Chipset Features" den COM Port 2 (bzw. Serial Port 2) auf IrDA umschalten und den gewünschten Betriebsmodus wählen. Bietet Ihr BIOS diese Möglichkeit nicht, hilft eventuell ein BIOS-Update. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte Ihrem Motherboard-Handbuch.

Treiberinstallation unter Windows ME/2000/XP:

Die Infrarotschnittstelle wird vollautomatisch eingerichtet. Beantworten Sie die eventuelle Frage nach einem Neustart mit "Ja".

Treiberinstallation unter Windows 98/98SE:

Beim Booten erscheint die Maske "**Neue Hardwarekomponente gefunden**". Dabei wird der IrDA-Anschluss zunächst als "Unbekanntes Gerät" identifiziert. Kurz danach erscheint die genaue Bezeichnung "**Serieller Plug & Play Infrarotanschluss (*PNP0510)**" und der Hinweis, dass die Treiber für die neu erkannte Hardwarekomponente installiert werden. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, legen Sie die **Windows**

98-CD ein und klicken danach auf "Ok". (evtl. müssen Sie anschließend den Laufwerksbuchstaben für Ihr CD-ROM Laufwerk eingeben). Windows installiert danach einen **Infrarot-COM-Anschluss** und einen **parallelen Infrarotanschluss**. Beantworten Sie die nachfolgende Frage nach dem Neustart mit "Ja". In der Taskleiste rechts unten finden Sie danach das **Infrarot-Symbol**. Öffnen Sie den **Infrarot-Monitor** mit einem **Doppelklick**. Klicken Sie danach auf "**Optionen**" und markieren "**Infrarotübertragung aktivieren**". Bestätigen Sie anschließend mit "**Übernehmen**" und dann "**OK**".

Treiberinstallation unter Windows 95

Dieses Betriebssystem unterstützt den SIR-Betrieb. Zur Nutzung von FIR ist der Einsatz von neueren Windows-Versionen erforderlich. Zur Inbetriebnahme im SIR-Modus ist eine Erweiterung erhältlich. Diese können Sie unter www.hama.de downloaden.

Hinweise

Erfolgt keine oder eine fehlerhafte Datenübertragung, kann dies möglicherweise mit der Übertragungsgeschwindigkeit zusammenhängen. Dies ist insbesondere bei der Kommunikation mit Druckern zu beachten. Hier wird bei Problemen empfohlen, die Übertragungsrate auf maximal 57,6 kbps oder 19,2 kbps zu begrenzen.

Bei Windows 95/98 können Sie in der Registerkarte Optionen/Options die maximale Übertragungsrate einstellen, bei Windows ME unter Systemsteuerung/Netzwerk/Serieller Infrarotanschluss/Eigenschaften/Erweitert.

In Windows 2000 doppelklicken Sie in der Systemsteuerung ⇒ System und wählen dann ⇒ Hardware ⇒ Geräte-Manager. Wählen Sie unter Infrarotgeräte "Integriertes Infrarotgerät" und drücken die rechte Maustaste und klicken dann auf ⇒ Eigenschaften ⇒ IrDA-Einstellungen. Hier lässt sich die maximale Verbindungsrate entsprechend einstellen.

Beim Betriebssystem Windows XP klicken Sie in der Systemsteuerung auf Drucker und andere Hardware und dann auf System unter siehe auch (In der klassischen Ansicht Doppelklick auf System). Im Fenster Systemeigenschaften fahren Sie fort mit ⇒ Hardware ⇒ Geräte-Manager. Wählen Sie unter Infrarotgeräte "Integriertes Infrarotgerät" und drücken die rechte Maustaste und klicken dann auf ⇒ Eigenschaften ⇒ IrDA-Einstellungen. Hier lässt sich die maximale Verbindungsrate entsprechend einstellen.